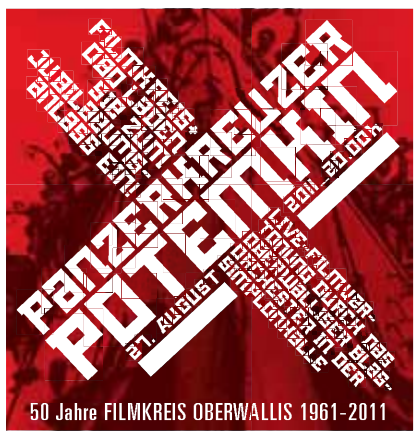
AZ 3900 Brig | **Dienstag, 14. Juni 2011**
Nr. 136 | 171. Jahrgang | Fr. 2.20



Walliser Bote

imwinkelried
lüftung und klima ag

unser partner
CTA
Klima Kälte Wärme

www.1815.ch | Redaktion Telefon **027 922 99 88** | Abonnentendienst Telefon **027 948 30 50** | Mengis Mediaverkauf Telefon **027 948 30 40** | Auflage 24 677 Expl.



Wallis

Waldbrandgebiet

Ralph Imstepf durchforstet das Waldbrandgebiet von Leuk und entdeckt dabei Erstaunliches. | **Seite 2**



Ausland

Wahlsieger

Die Türkei wird weiterhin von Ministerpräsident Erdogan und seiner religiös-konservativen AKP regiert. | **Seite 19**



Sport

Die Basler

FCB-Spieler Shaqiri (Bild) und Sommer führten U21 zum ersten EM-Sieg. Heute folgt Island. | **Seite 13**

INHALT

Wallis	2 – 12
TV-Programme	8
Traueranzeigen	10
Sport	13 – 17
Ausland	19/20
Schweiz	20/21
Wohin man geht	23
Wetter	24

Brig-Glis/Iselle | Aufräum- und Instandstellungsarbeiten im Simplontunnel dauern mehrere Monate

Brandursache noch ungeklärt

Die Löscharbeiten im Simplontunnel sind abgeschlossen. Der Krisenstab bezeichnet die Situation als stabil. Eine schlecht befestigte Blache als mögliche Brandursache konnte der Krisenstab gestern weder bestätigen noch dementieren.

Unabhängig von der Suche nach der Brandursache stehen nun Aufräum- und Instandstellungsarbeiten an. Aufgrund der grossen Hitze sind die Geleise unter den Wagen stellenweise komplett verglüht. Mithilfe von Schneidbrennern muss das Rollmaterial für den Abtransport Richtung Nordportal zerlegt werden. Der Tunnel selbst ist dank seiner Bauweise in Granit stabil. Bis alle Schäden im Simplontunnel behoben sind, dürften mehrere Monate verstreichen. Der Verkehr hat sich derweil beruhigt. Die Kapazitäten wurden gestern Abend auf sieben Züge pro Stunde erhöht. Ab Freitag sollen dann voraussichtlich auch die Autozüge wieder den Betrieb aufnehmen. | **Seite 12**



Kein Gefahrengut. Der verbrannte Güterzug enthielt kein Gefahrengut, dafür Lebensmittel, Küchengeräte und grosse Mengen an Keramikplatten. Laut Einsatzleiter Kurt Heynen ist die Situation im Tunnel stabil. FOTO KEYSTONE

KOMMENTAR

Der Sieg des Sultans

Die Partei des türkischen Regierungschefs Recep Tayyip Erdogan hat bei der Parlamentswahl die absolute Mehrheit erreicht, das Ziel einer Zweidrittelmehrheit aber verfehlt. Erdogan, wegen seines selbstherrlichen Auftretens auch «Sultan» genannt, und seine islamisch-konservative AKP können somit die Verfassung nicht im Alleingang – ohne Kompromisse mit der Opposition – beliebig ändern. Trotz klarer Mehrheitsverhältnisse stehen aber der Türkei schwere Zeiten bevor. Der Druck der AKP-Schergen auf Andersdenkende dürfte zunehmen. Auch ist davon auszugehen, dass die Pressefreiheit weiter eingeschränkt und der Religion höhere Priorität eingeräumt wird. Damit könnte die Türkei zu einer Kandidatin für die EU-Mitgliedschaft werden, welche die Argumente für ihre Ablehnung gleich selbst liefert. Es ist allerdings nicht damit zu rechnen, dass aus der Türkei ein Iran und aus Recep Tayyip Erdogan ein Mahmud Ahmadinedschad wird. Doch schon ein realistischerer Vergleich mit Russlands Wladimir Putin reicht aus, um mit einiger Besorgnis in die Zukunft zu blicken.

Franz Mayr

Mund | 77. Oberwalliser Musikfest

Gelungene Premiere



Mund in Feststimmung: Die MG Grächen beim Einmarsch. FOTO WB

Mund war an Pfingsten erstmals Gastgeber des Oberwalliser Musikfestes. Die Premiere ist vollauf geglückt.

Für die Musikgesellschaft «Bryscheralp» war es eine gewaltige organisatorische Herausforderung, welche man mit Bravour bestand. An zwei Tagen waren 26 Vereine, zwei Gastmusiken und die Jugendmusiken aus Brig und Glis am Musizieren. 1100 Musikantinnen und Musikanten spielten im Konzertsaal, im Festzelt oder beim Einmarsch. Es war das erste Mal, dass ein kleines «Oberwalliser» an zwei Tagen durchgeführt wurde. Zufrieden zeigte sich auch Verbandspräsident Albin Willisch. | **Seite 5**

Rad | Die Tour de Suisse im Wallis

Der andere Blick



Goms runter, Goms rauf. Promi Cancellara. FOTO KEYSTONE

Es war wieder mal so weit. Die Tour de Suisse rollte über die Pfingsttage durchs Wallis. Am Sonntag war Crans-Montana Zielort, am Montag wurde in Brig gestartet. Goms runter, Goms rauf, inklusive einmal Nufenen, einmal Grimsel. Dabei gab es zweimal einen Leaderwechsel, neu führt der Italiener Damiano Cunego die Landesrundfahrt an. Doch der «Walliser Bote» warf vor allem ein Auge auf andere Sachen. | **Seiten 14/15**

zu vermieten
An zentraler Wohnlage in Brig-Glis – 2½-, 3½- und 4½-Zi-Wohnungen und Attika-Wohnungen zu vermieten.
www.sandmatte.ch
sandmatte
wohnraum brig-glis

9 771660 065005 20024

Sonne, Strand & mehr...
JETZT BUCHEN
Günstige Preise dank tiefem Euro
Spanien 1 Woche ab CHF 775.- im Hotel Neptuno*** mit Frühstück
Italien 1 Woche ab CHF 690.- im Hotel Leonardo** mit Halbpension
Kroatien 1 Woche ab CHF 880.- im Hotel Laguna*** mit Halbpension
Reisetermine ab Oberwallis: Regelmässige Abfahrten im Sommer
Unsere Leistungen: Hotel und Hotelleistung Ihrer Wahl, Reise im PRESTIGE **** Car, Hostessenbetreuung im Car, Extrafrühstück im Hotel am Anreisetag, Willkommensdrink, Zerzuben-Reiseleitung vor Ort (Italien und Spanien)



TOURISTIK AG
Zerzuben
Reisebüro Brig 027 921 16 16
Reisebüro Visp 027 948 16 16
Carreisen Eyholz 027 948 15 15
www.zerzuben.com